

Luciens Tip.

Von M. S. Cassini.

Früh Schüler war in einem Banke... Frisch fühlte er in einem Banke...

Seine Freunde achteten ihn deshalb... Seine Freunde achteten ihn deshalb...

Lucie war einverstanden, und Fröh... Lucie war einverstanden, und Fröh...

Lucie sah es und spitzte ihr Dchr... Lucie sah es und spitzte ihr Dchr...

Fröh und Lucie hatten sich seitdem... Fröh und Lucie hatten sich seitdem...

Lucie wurde nachdenklich. „Weißt... Lucie wurde nachdenklich. „Weißt...

„Was sagst Du, Fröh?“ begann sie... „Was sagst Du, Fröh?“ begann sie...

„Dann müßte man eben mal einen... „Dann müßte man eben mal einen...

wortete er lächelnd, „und wir haben... wortete er lächelnd, „und wir haben...

Früh wollte zwar zunächst nichts... Früh wollte zwar zunächst nichts...

„Auf dem Rennplatz herrschte reges... „Auf dem Rennplatz herrschte reges...

„Seht! Du wußt, wie gut es war... „Seht! Du wußt, wie gut es war...

Das Spiel mit drei Vierden bot... Das Spiel mit drei Vierden bot...

Lucie antwortete nicht. Am liebsten... Lucie antwortete nicht. Am liebsten...

„Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der... „Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der...

„Ich hoffe nicht. Aber wenn ich... „Ich hoffe nicht. Aber wenn ich...

„Unmöglich! Ich nichts und Sie... „Unmöglich! Ich nichts und Sie...

„Auf was sind Sie denn engagiert?“... „Auf was sind Sie denn engagiert?“...

„Ich spiele überhaupt nicht, ich... „Ich spiele überhaupt nicht, ich...

„Doch der jüngere warte ich... „Doch der jüngere warte ich...

Geld, das war klar! Fröh kam nicht... Geld, das war klar! Fröh kam nicht...

Dieser wollte ihr wohlmeinend... Dieser wollte ihr wohlmeinend...

„Sie haben Courage, gnädiges... „Sie haben Courage, gnädiges...

Lucie, die ihren Fröh doch gewiß... Lucie, die ihren Fröh doch gewiß...

Das Spiel mit drei Vierden bot... Das Spiel mit drei Vierden bot...

Lucie antwortete nicht. Am liebsten... Lucie antwortete nicht. Am liebsten...

„Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der... „Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der...

„Ich hoffe nicht. Aber wenn ich... „Ich hoffe nicht. Aber wenn ich...

„Unmöglich! Ich nichts und Sie... „Unmöglich! Ich nichts und Sie...

„Auf was sind Sie denn engagiert?“... „Auf was sind Sie denn engagiert?“...

„Ich spiele überhaupt nicht, ich... „Ich spiele überhaupt nicht, ich...

„Doch der jüngere warte ich... „Doch der jüngere warte ich...

Lucie wurde nachdenklich. „Weißt... Lucie wurde nachdenklich. „Weißt...

Perlenquadt.

Von Amros Erdstein.

Es ist nicht ausgeschlossen, daß man... Es ist nicht ausgeschlossen, daß man...

Die Kaiserin Elisabeth besaß einen... Die Kaiserin Elisabeth besaß einen...

Lucie, die ihren Fröh doch gewiß... Lucie, die ihren Fröh doch gewiß...

Das Spiel mit drei Vierden bot... Das Spiel mit drei Vierden bot...

Lucie antwortete nicht. Am liebsten... Lucie antwortete nicht. Am liebsten...

„Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der... „Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der...

„Ich hoffe nicht. Aber wenn ich... „Ich hoffe nicht. Aber wenn ich...

„Unmöglich! Ich nichts und Sie... „Unmöglich! Ich nichts und Sie...

„Auf was sind Sie denn engagiert?“... „Auf was sind Sie denn engagiert?“...

„Ich spiele überhaupt nicht, ich... „Ich spiele überhaupt nicht, ich...

„Doch der jüngere warte ich... „Doch der jüngere warte ich...

Lucie wurde nachdenklich. „Weißt... Lucie wurde nachdenklich. „Weißt...

gebniß seiner Forschungen. Er hat... gebniß seiner Forschungen. Er hat...

Die Kaiserin Elisabeth besaß einen... Die Kaiserin Elisabeth besaß einen...

Lucie, die ihren Fröh doch gewiß... Lucie, die ihren Fröh doch gewiß...

Das Spiel mit drei Vierden bot... Das Spiel mit drei Vierden bot...

Lucie antwortete nicht. Am liebsten... Lucie antwortete nicht. Am liebsten...

„Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der... „Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der...

„Ich hoffe nicht. Aber wenn ich... „Ich hoffe nicht. Aber wenn ich...

„Unmöglich! Ich nichts und Sie... „Unmöglich! Ich nichts und Sie...

„Auf was sind Sie denn engagiert?“... „Auf was sind Sie denn engagiert?“...

„Ich spiele überhaupt nicht, ich... „Ich spiele überhaupt nicht, ich...

„Doch der jüngere warte ich... „Doch der jüngere warte ich...

Lucie wurde nachdenklich. „Weißt... Lucie wurde nachdenklich. „Weißt...

verscheude Mode auf einer für die... verscheude Mode auf einer für die...

Die Kaiserin Elisabeth besaß einen... Die Kaiserin Elisabeth besaß einen...

Lucie, die ihren Fröh doch gewiß... Lucie, die ihren Fröh doch gewiß...

Das Spiel mit drei Vierden bot... Das Spiel mit drei Vierden bot...

Lucie antwortete nicht. Am liebsten... Lucie antwortete nicht. Am liebsten...

„Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der... „Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der...

„Ich hoffe nicht. Aber wenn ich... „Ich hoffe nicht. Aber wenn ich...

„Unmöglich! Ich nichts und Sie... „Unmöglich! Ich nichts und Sie...

„Auf was sind Sie denn engagiert?“... „Auf was sind Sie denn engagiert?“...

„Ich spiele überhaupt nicht, ich... „Ich spiele überhaupt nicht, ich...

„Doch der jüngere warte ich... „Doch der jüngere warte ich...

Lucie wurde nachdenklich. „Weißt... Lucie wurde nachdenklich. „Weißt...

Spargroschen.

Von Martha Wabysyntha.

Ein wichtiger Kolofalbau am Ge... Ein wichtiger Kolofalbau am Ge...

Die Spartaße — ja, es ist etwas... Die Spartaße — ja, es ist etwas...

Lucie, die ihren Fröh doch gewiß... Lucie, die ihren Fröh doch gewiß...

Das Spiel mit drei Vierden bot... Das Spiel mit drei Vierden bot...

Lucie antwortete nicht. Am liebsten... Lucie antwortete nicht. Am liebsten...

„Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der... „Ja, erlauben Sie mal,“ fuhr der...

„Ich hoffe nicht. Aber wenn ich... „Ich hoffe nicht. Aber wenn ich...

„Unmöglich! Ich nichts und Sie... „Unmöglich! Ich nichts und Sie...

„Auf was sind Sie denn engagiert?“... „Auf was sind Sie denn engagiert?“...

„Ich spiele überhaupt nicht, ich... „Ich spiele überhaupt nicht, ich...

„Doch der jüngere warte ich... „Doch der jüngere warte ich...

Lucie wurde nachdenklich. „Weißt... Lucie wurde nachdenklich. „Weißt...